

Bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer etwas zu nass und erheblich zu warm

Dominante Südwestwetterlagen

STATISTIK für NOVEMBER 2000:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 4,69°C	(+ 2,39°C)*
Frosttage:	9	(14,6 Tage)
Eistage:	0	(2,8 Tage)
Niederschlag:	75,2 mm	(64,4 mm)* = 116,8 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	21	(14,2 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	15	(9,3 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	2	(1,1 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	84,8 %	(88 %)
Tage mit Nebel:	8	(9,0 Tage)
Tage mit Schneedecke:	0	(4,1 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	72,0 %	(82 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	72,6 Stunden	(51,8 Stunden)
Heitere Tage:	1	(0,4 Tage)
Trübe Tage:	11	(19,4 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an keinem Tag möglich.

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Mit einer Monatsmitteltemperatur von + 4,69°C (+ 2,47°C) drittwärmster November seit Erfassung dieses Wertes im Jahre 1980 (nach 1994: + 7,12°C u. 1992: + 5,17°C)
9 Frosttage (14,6 Tage), kein Eistag (2,8 Tage)
- 21 Tage mit $\geq 0,1$ mm (14,2 Tage), 15 Tage mit $\geq 10,0$ mm (9,3 Tage)
- kein Tag mit Schneedecke (4,1 Tage).
- Ende des Monats melden einige Bergstationen Süddeutschlands die höchsten Werte für die letzte Novemberdekade seit Beginn ihrer Wetteraufzeichnungen, beispielsweise Klippeneck: + 17,3°C, Wendelstein: + 13,9°C, Zugspitze + 5,6°C
- Am Alpenrand wird an mind. 16 Tagen in diesem Monat Föhn beobachtet, ein Indiz für die ungewöhnlich kräftigen und teils länger anhaltenden Südwestlagen in diesem Monat.
- Nach einer Meldung von ORF 2 am 06.12.00 ("Vorarlberg heute", 19.15 Uhr) war dies der wärmste Herbst seit Beginn der Wetteraufzeichnungen in Vorarlberg im Jahre 1882. Am Tag danach vermeldet ORF 2 ("Vorarlberg heute", 19.15 Uhr) zudem den wärmsten November seit mehr als 200 Jahren. Nach Angaben des Stuttgarter Meteorologen Rudolf Blohm war es der zweitwärmste Herbst in Baden-Württemberg seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1792 (SWR 4, Baden-Württemberg, 11.12.00, gg. 16.20 Uhr)